



CHECK

HOCHSCHULLEITUNG IN DEUTSCHLAND

UPDATE 2023

MIT DEN WICHTIGSTEN DATEN AUS

CHECK UNIVERSITÄTSLEITUNG IN DEUTSCHLAND (AKTUALISIERT)

CHECK HAW-LEITUNGEN IN DEUTSCHLAND (AKTUALISIERT)

Eine
aktualisierte
Version des
CHECKs ist hier
online
verfügbar

Einleitung

Über die heterogene Zusammensetzung der Studierenden an deutschen Hochschulen gibt es zahlreiche Studien, Zahlen, Daten und Fakten. Doch wie heterogen ist eigentlich die Gruppe der Führungskräfte an Hochschulen? Gibt es eine „typische“ Hochschulleitung? Haben Hochschulleitungen biografische Gemeinsamkeiten? Und wie unterscheiden sich die Führungskräfte je nach Hochschultyp oder Trägerschaft?

Im Dezember 2018 veröffentlichte das CHE eine erste Analyse der Lebensläufe deutscher Universitätsleitungen. In der Bestandsaufnahme zeigte sich zum Beispiel, dass es zu diesem Zeitpunkt keine Universitätsleitung gab, die in den östlichen Bundesländern geboren wurde oder auch, dass nur 19 staatliche Universitäten von einer Frau geleitet wurden. 2019 folgte dann eine weitere Auswertung mit Daten zum Führungspersonal an staatlichen Fachhochschulen bzw. Hochschulen für angewandte Wissenschaften.

Im Herbst 2020 wurde in einem dritten Teil eine CV-Analyse bei den privaten Hochschulen nach gleichem Muster vorgenommen.

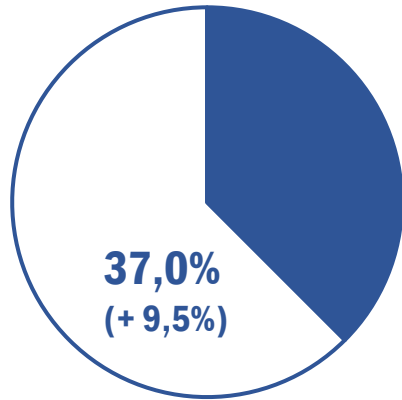
Parallel dazu wurden die Daten der bisherigen Analysen, also der staatlichen Hochschulleitungen, aktualisiert. Für die Analyse wurden die Lebensläufe der zwischenzeitlich neu berufenen Leitungen recherchiert und zusammengetragen.

Der vorliegende CHECK 2023 bündelt die aktualisierten Ergebnisse in kurzer Form für die staatlichen Universitäten und HAW. Die Daten basieren auf dem Stand Dezember 2022. An einigen Hochschulen gab es zu dem Zeitpunkt Interimslösungen, wie beispielsweise an der Universität Koblenz-Landau wo die Vizepräsident*innen als Doppelspitze die Leitung der Hochschule übernahmen. Hier wurde der Vizepräsident des Standorts Koblenz berücksichtigt, da der Standort Landau ab Januar 2023 mit Kaiserslautern fusionierte.

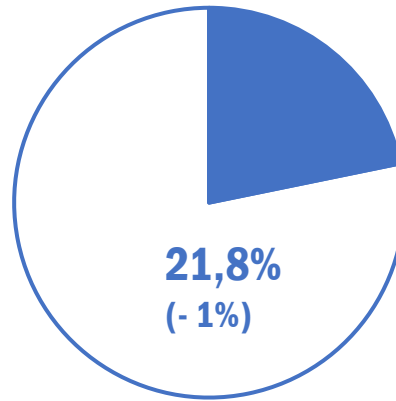
Um einen schnellen ersten Überblick über die Heterogenität der deutschen Hochschulleitungen zu erhalten, setzt das CHE auf das Format CHECK.. Sämtliche visuellen Inhalte stehen zudem als Grafik in unserer CHE Flickr-Cloud zur freien Verfügung.

Link: <https://www.flickr.com/photos/156160353@N07/albums>

Geschlecht



Anteil weiblicher Leitungen an staatlichen Universitäten
(Veränderung zu Dezember 2021)



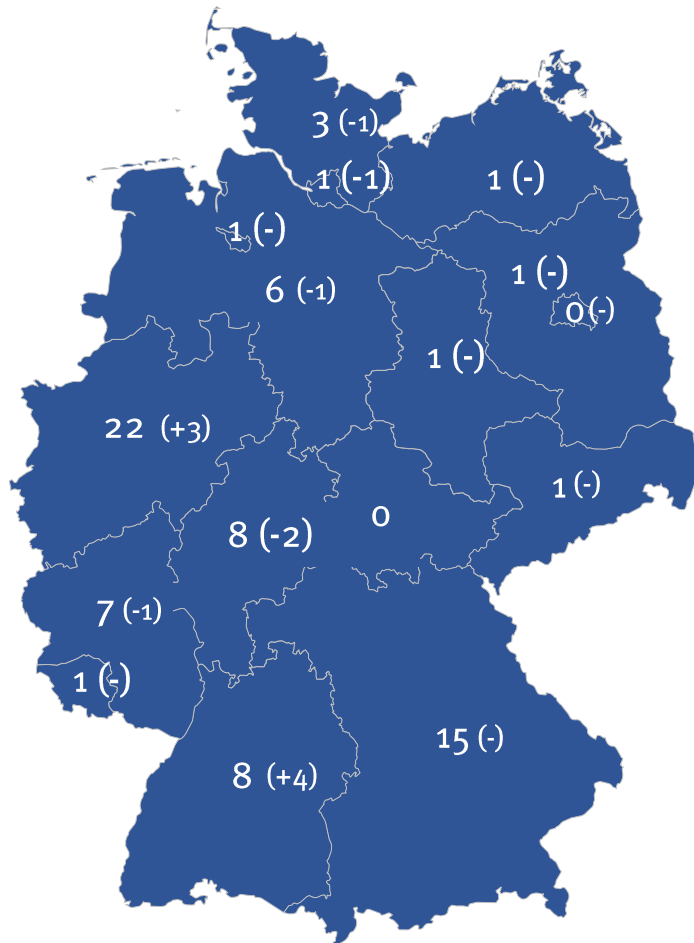
Anteil weiblicher Leitungen an staatlichen Fachhochschulen / HAW
(Veränderung zu Dezember 2021)

28,6 Prozent aller Leitungen staatlicher Hochschulen in Deutschland sind weiblich. Doch es gibt deutliche Unterschiede zwischen den Hochschultypen.

Die Universitäten weisen nicht nur einen deutlich höheren Frauenanteil aus, als die HAW, sie haben auch deutlichere Veränderungen erfahren. Von den 81 Universitäten wurden 30 von einer Frau geleitet, von den 101 HAW zum Zeitpunkt Dezember 2022 jedoch nur 22.

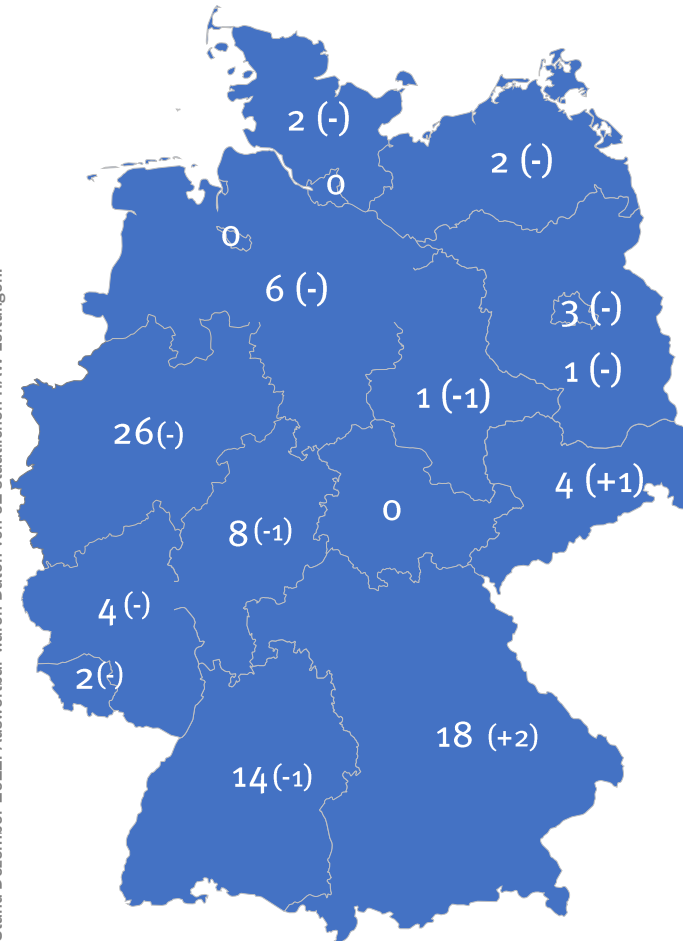
Herkunft

Stand Dezember 2022: Auswertbar waren Daten von 76 staatlichen Universitätsleitungen.



Anzahl staatliche Universitätsleitungen nach Geburts-Bundesland im Dezember 2022
(Veränderungen zu Dezember 2021)

Stand Dezember 2022: Auswertbar waren Daten von 91 staatlichen HAW-Leitungen.



Anzahl Leitungen an staatlichen Fachhochschulen / HAW nach Geburts-Bundesland im Dezember 2022
(Veränderungen zu Dezember 2021)

Fast alle Leitungen staatlicher Hochschulen wurden in Deutschland geboren. Nordrhein-Westfalen ist zum Stand Dezember 2022 mit insgesamt 48 Personen das häufigste Geburts-Bundesland.

Abgesehen von Thüringen sind alle Bundesländer unter den Universitätsleitungen vertreten. An den HAW sind die beiden Stadtstaaten Bremen und Hamburg sowie Thüringen nicht als Geburtsländer vorhanden.

Herkunft II



**Hochschulleitungen mit
Geburtsorten im Ausland an
staatlichen Universitäten
(Veränderung zu Dezember 2021)**

3 (-1)

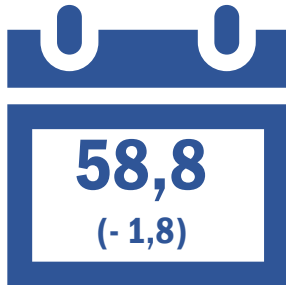


**Hochschulleitungen mit Geburtsorten
im Ausland an staatlichen
Fachhochschulen / HAW
(Veränderung zu Dezember 2021)**

2 (-1)

Nur ein geringer Anteil der deutschen Hochschulleitungen an staatlichen Einrichtungen wurde im Ausland geboren. Im Vergleich zur Analyse 2022 (Datenstand 2021) hat der Anteil im Ausland geborener Leitungen sowohl an den staatlichen Universitäten, als auch an den staatlichen HAW abgenommen. Vertreten sind die Länder Rumänien, Österreich, Schweden, Griechenland und die USA.

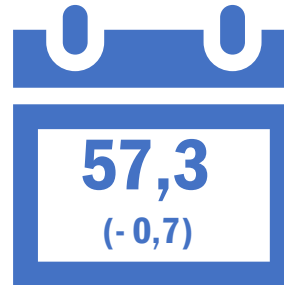
Alter



**Durchschnittsalter der Leitungen
an staatlichen Universitäten**
(Veränderung zu Dezember 2021)

12 (+5)

**Anzahl der Leitungen an
staatlichen Universitäten mit
Geburtsjahr 1970 oder jünger**
(Veränderung zu Dezember 2021)



**Durchschnittsalter der Leitungen an
staatlichen Fachhochschulen / HAW**
(Veränderung zu Dezember 2021)

22 (+1)

**Anzahl der Leitungen an staatlichen
Fachhochschulen / HAW mit
Geburtsjahr 1970 oder jünger**
(Veränderung zu Dezember 2021)

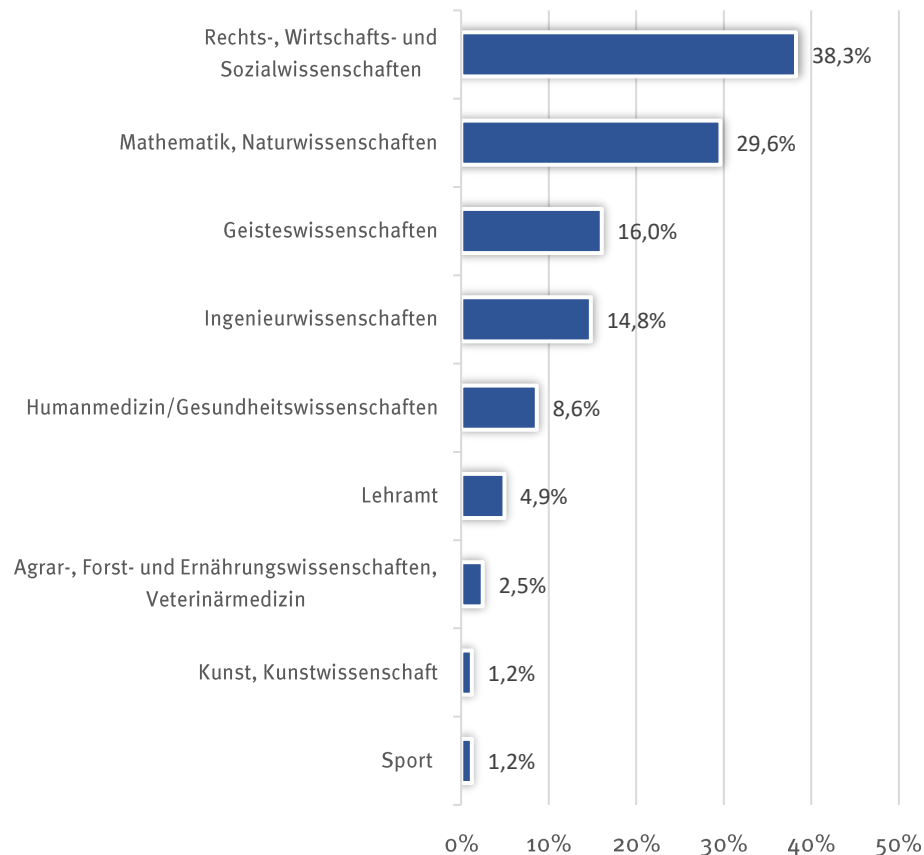
58,0 Jahre alt sind die Leiterinnen und Leiter der staatlichen deutschen Hochschulen im Durchschnitt. Männer sind mit 58,2 Jahren etwas älter als die Frauen, die auf einen Durchschnitt von 57,4 Jahren kommen.

Dennoch: Die deutschen Hochschulleiterinnen und –leiter werden zum ersten Mal seit 2019 im Durchschnitt jünger.

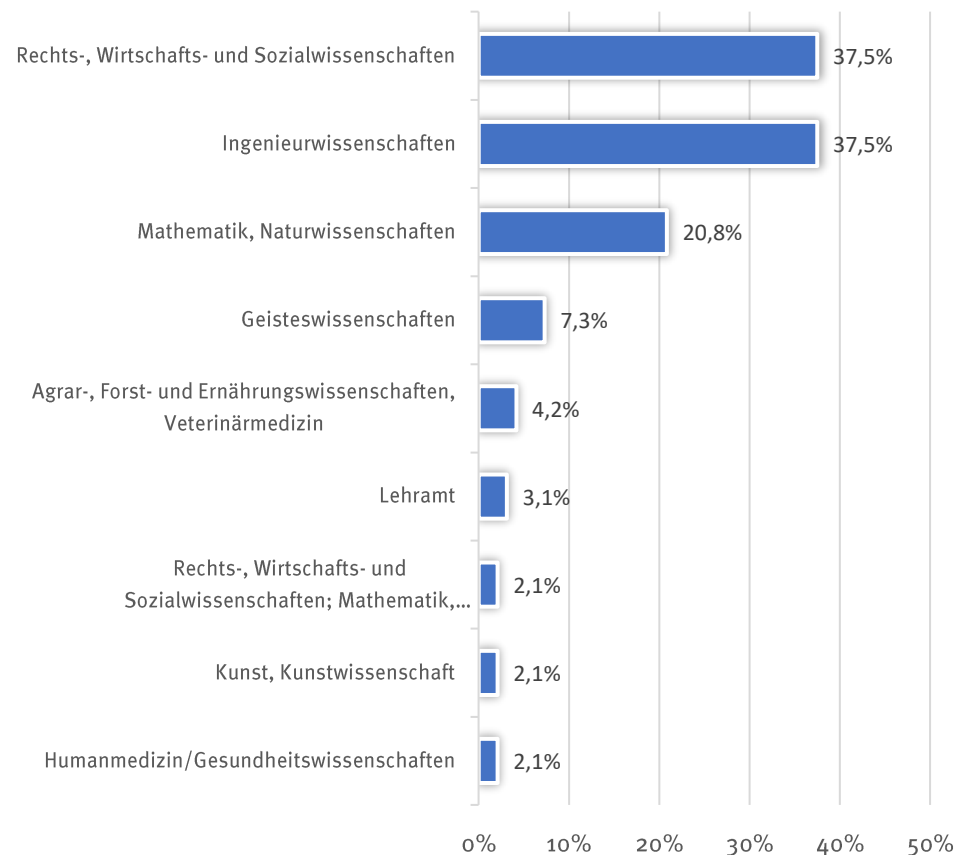
Das Durchschnittsalter an Universitäten sinkt auf 58,8 Jahre – Dabei gibt es hier inzwischen 12 Hochschulleitungen, die 1970 oder später geboren wurden. Auch bei den Hochschulen für angewandte Wissenschaft sinkt das Durchschnittsalter auf 57,3. Die jüngste Hochschulleitung wurde übrigens 2022 neu berufen und ist Jahrgang 1982.

Studium

Studienbereiche staatlicher Universitätsleitungen
(Stand Dezember 2022)



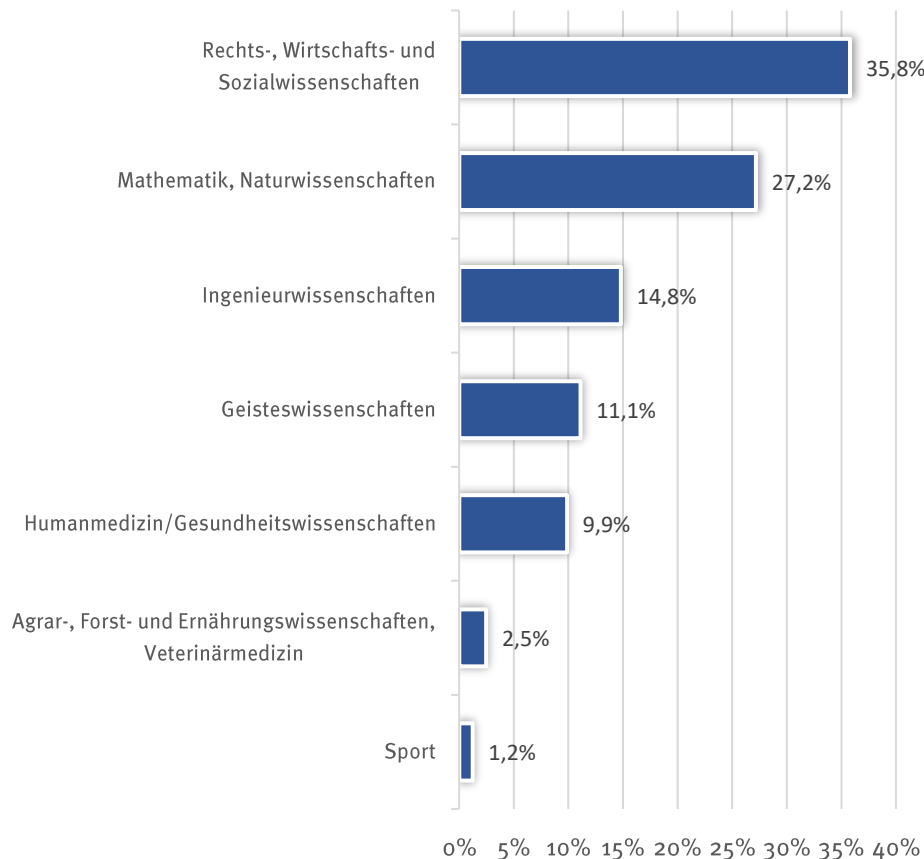
Studienbereiche staatlicher Fachhochschul / HAW-Leitungen
(Stand Dezember 2022)



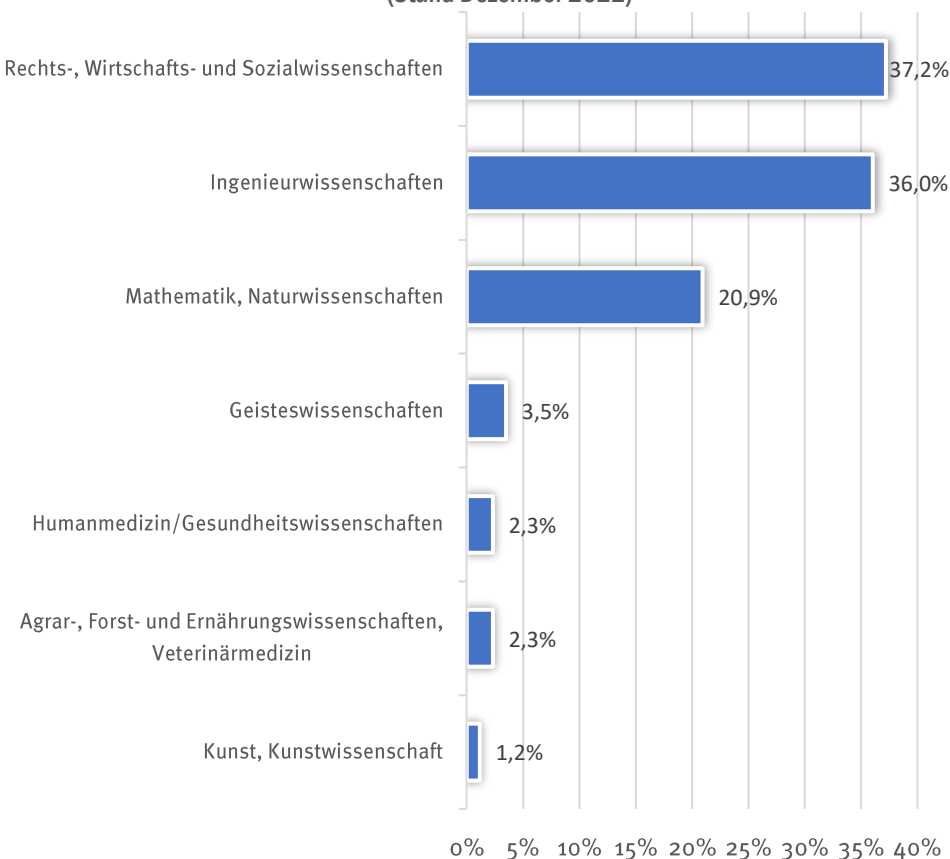
Stand Dezember 2022: Auswertbar waren Daten von 81 staatlichen Universitätsleitungen und 96 staatlichen HAW-Leitungen. Wurde mehr als ein Fach studiert, wurden alle Fächergruppen einzeln gezählt, die Prozente jedoch auf die recherchierbare Anzahl der Hochschulleitungen berechnet, weshalb die Summe der Prozente über 100% liegt.

Promotion

Promotionsbereiche staatlicher Universitätsleitungen
(Stand Dezember 2022)



Promotionsbereiche staatlicher
Fachhochschul- / HAW-Leitungen
(Stand Dezember 2022)



Stand Dezember 2022: Auswertbar waren Daten von 81 staatlichen Universitätsleitungen und 86 staatlichen HAW-Leitungen. Wurde mehr als ein Fach studiert, wurden alle Fächergruppen einzeln gezählt, die Prozente jedoch auf die recherchierbare Anzahl der Hochschulleitungen berechnet, weshalb die Summe der Prozente über 100% liegt.

Amtszeit I

Staatliche Universitäten

Dienstälteste Hochschulleitung

**Im Amt seit 2002
(2 Personen)**

Anteil der Hochschulleitungen
die seit 2017 im Amt sind:

57,5%

Hochschulleitungen die seit
2022 neu im Amt sind:

14



Staatliche Fachhochschulen / HAW

Dienstälteste Hochschulleitung

**Im Amt seit 2001
(1 Person)**

Anteil der Hochschulleitungen
die seit 2017 im Amt sind:

61,4%

Hochschulleitungen die seit 2022 neu im Amt
sind:

10



Amtszeit II

Staatliche Universitäten

Vorher schon an der Universität gewesen:

**Bereits vor der Wahl als
Universitätsleiter*in waren
67,5 Prozent bereits an der
Universität tätig**



Durchschnittliche Beschäftigungsdauer an
der Universität vor Wahl zur
Hochschulleitung:

12,5 Jahre

Staatliche Fachhochschulen / HAW

Vorher schon an der Hochschule gewesen

**Bereits vor der Wahl als
Hochschulleiter*in waren
70,8 Prozent bereits an der
Hochschule tätig.**



Durchschnittliche Beschäftigungsdauer an der
Hochschule vor Wahl zur Hochschulleitung:

13,9 Jahre

Quellen / Methodik

Die erhobenen Daten basieren auf Internetrecherchen sowie direkten Nachfragen in den Präsidien / Rektoraten der Hochschulen.

Enthalten sind

- Daten der Hochschulleitungen von 81 öffentlich-rechtlichen Universitäten in Deutschland – ausgenommen Pädagogische Hochschulen und Kunstuniversitäten. Stand der Erhebung: Dezember 2022
- Daten der Hochschulleitungen aller 101 öffentlich-rechtlichen HAW in Deutschland. Stand der Erhebung: Dezember 2022.

Als Quellen wurden genutzt: Veröffentlichte Lebensläufe auf den Hochschulwebseiten, Pressemeldungen der Hochschulen, Zeitungsartikel, Autoreninformationen in Zeitschriften.

Impressum

CHE gemeinnütziges Centrum für Hochschulentwicklung

Verler Str. 6

33332 Gütersloh

Ansprechpartner*in

Jan Thiemann | Tel.: 05241 / 9761 – 47 | jan.thiemann@che.de

Isabel Roessler | Tel.: 05241 / 9761 – 43 | isabel.roessler@che.de

Analyse unter Mithilfe von:

Johanna Godt

ISBN 978-3-947793-76-1

Links

- **CHECK HOCHSCHULLEITUNG IN DEUTSCHLAND – UPDATE 2022**
<https://www.che.de/download/hochschulleitung-deutschland-2022/>